

Wer is'n des? Wou kummd'n der her?

Zur Person

- Gerhard Pfeiffer
- geboren 1965
- verheiratet
- drei erwachsenen Kinder
- wohnt in Leinburg

- aufgewachsen in Gersdorf
- auf dem Hof der Eltern
- mit zwei Geschwistern und den Großeltern
- und jeder Menge Freunden
- Grundschule in Weißenbrunn und Gersdorf
- Abitur am Leibniz-Gymnasium in Altdorf



Wos houd'n der g'lernd?

Wos dud'n der?

Beruflicher Werdegang

- 1984 – 1986: Ausbildung zum Versicherungskaufmann
- 1986 – 1991: Studium des Chemieingenieurwesens
- 2004 – 2006: Ausbildung zur Sicherheitsfachkraft
- 1992: Mitarbeit in einem Ingenieurbüro für Siedlungsbau und Abwassertechnik
- 1993: Prozessoptimierer für oleo-chemische Herstellungsprozesse
- 1997: Produktionsleiter in einer Fabrik zur Verarbeitung nachwachsender Rohstoffe
- 2002: Werksleiter und Geschäftsführer eines Katalysatorbetriebes
- 2007: Produktionsleiter einer Ölmühle für Rapsöl
- 2012: Umwelt- und Sicherheitsingenieur in der Gipsplattenherstellung
- 2014: Produktionsleiter in der Garnherstellung (Zwirnerei)
- 2016: Betriebsleiter und Geschäftsführer in der Faserherstellung (Spinnerei)
- 2021: Technischer Geschäftsführer eines Textilwerkes in Tschechien



Was gefäld'n dem?

Was dreibd'n der so?

Freizeit & Ehrenamt

- Fußball: nur noch Zuschauen beim FSV, TVL und SpVgg
 - Laufen: regelmäßig sonntags und ausdauernd mit Gleichgesinnten
 - Radfahren: ins Freibad und zum Sportplatz durch den Wald
 - Tischtennis: beim SV Gersdorf in der Mannschaft
 - Skifahren: in den Bergen mit meinen Kindern
-
- 1. Vorstand SPD Ortsverein Leinburg
 - 2. Vorstand SV Gersdorf
-
- Gemeinderat für die SPD seit 2008
 - Mitglied im Wasserzweckverband Moritzberggruppe seit 2008
 - Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss seit 2014
 - Fraktionssprecher der SPD-Fraktion seit 2015
 - Bürgermeisterkandidat der SPD bei der Kommunalwahl 2020



Schau, d'Sun scheint und Bluma bleah

Energie & Klima:

- Energieautarkie anstreben; Zubau der PV-Anlagen auf Gemeindedächern, um 50% des benötigten Stroms selbst erzeugen zu können
- Wärme für gemeindliche Zwecke alternativ und regenerativ erzeugen
- Bestandsgebäude der Gemeinde energetisch sanieren
- Blühbegrünung: Innerörtliche Gemeindefläche Verkehrsinseln, Randbegrünung
 - mit mehrjährigen Pflanzen und Sträuchern begrünen oder Saadmischungen ansäen
- Mähen von Grünflächen nicht vor Juli
- Reduzierung der Mähvorgänge im Jahr auf ein verkehrsnotwendiges Maß



Heit schou an murg'n und an'd Kinna deng'n

Altersgerechtes Leben:

- Bedarfsgerechte Wohnformen für Senioren ermöglichen
- Konzepterstellung und Grundstücksauswahl mit Fachleuten
 - Grundstückserwerb und Bau der Gebäude durch Investoren
 - Übernahme der Einrichtungen durch geeignete Betreiber
 - Verkauf an, Bezug und Nutzung durch Gemeinde-Bürger
- Innenorte und öffentliche Gebäude barrierefrei gestalten
 - Absenken der Gehsteige an Straßenübergängen
 - Entfernen oder Umgehen von Zugangsbeschränkungen
- Lokale Nahversorgung fördern
 - Medizin, täglicher Bedarf, Freizeit
- Treffpunkte für Jugendliche schaffen
- Kinderbetreuung bedarfsgerecht ausbauen
 - Ganztagsbetreuungsangebote
 - Flexibilisierung der Öffnungszeiten
 - Spielplätze auch in kleineren Ortsteilen



Goud versurhd, sicher und glei durd

Infrastruktur & Verkehr

- Trinkwasserqualität dauerhaft sichern
 - Schaffen von Verbundmöglichkeiten mit Nachbar-Versorgern
 - Vorfeld-Monitoring im Anströmgebiet der Brunnen
 - Verfahrenstechnisches Konzept zur Qualitätssicherung erarbeiten
 - Zusammenführen des gemeindlichen Wassers im Wasserzweckverband
- Gefährdung auf Straßen und Wegen verringern
 - Querungshilfen an stark frequentierten Übergängen und Schulwegen
 - Anlegen von Radwegen innerorts und zwischen Gemeindeteilen
- Innergemeindlichen Nahverkehr verbessern
 - Anschaffen und Betrieb eines Bürgerbus (Taxi-Bus, Bus-Taxi)
 - Anbindung an VGN über Brunn
 - „730 Euro Ticket“ für Land & Stadt



Af'ghurchd, wous d'Leid woll'n & g'scheid freindle sei

Bürgerbeteiligung & Transparenz

- Weitere Ausstattung der Verwaltung mit notwendigen Ressourcen
- Amtsgänge im Rathaus digitalisieren, aber auch Lösungen für „Non-Digitals“
- Bürger bei Auskunftersuchen beraten
- Antworten zu Anfragen zeitnah zurückmelden
- Bürger über weiteres Vorgehen in Kenntnis setzen (HomePage)
- Entscheidungsprozesse erläutern und beschleunigen
- Vertretungsregelung im Fall von Abwesenheit des Ansprechpartners
- Bürgerversammlungen „Jetzt red i“ in allen Gemeindeteilen (DPF, LBG, WBR, Tal)
- „Neujahrsempfang“ für Ehrenamtliche, besondere Leistungen und Neubürger einführen



Worum doud'n der des? – Motivation



Ich möchte nicht Ihr Bürgermeister werden, weil

- mich ein neues Büro mit schöner Aussicht erwartet
- mich ein hohes Gehalt und eine sichere Pension erwarten
- ich endlich eine geregelte Arbeitszeit habe – von neun bis fünf
- ich dann mehr Zeit für andere Dinge und meine Familie habe
- ich nicht mehr hunderte von Kilometer zur Arbeit fahren muss

sondern schon eher, weil

- mich nette und motivierte Mitarbeiter erwarten

besonders aber, weil

- **ich die Lebensqualität in der Gemeinde für jeden von uns erhalten und die künftige Lebenssituation für alle mitgestalten möchte**



Allei gehd goarnix – dou mou ma scho zsammlanga

Unser Team für den Gemeinderat

